


<b>T-1246 d</b>	<b>Sicherheit beim Planen</b>	 TORMAX   CH-8180 Bülach www.tormax.com info@tormax.com
Geltungsbereich	Allgemein	
Erstellt	7. März 2008	
Adressat	Planung	

Die Sicherheit einer automatischen Tür wird mit der Planung wesentlich beeinflusst. Die wohlüberlegte und nach den vorhandenen Planungsdokumenten gestaltete Anlage inklusive deren Umgebung trägt massgeblich dazu bei, dass ein sicherer und verkehrsoptimierter Betrieb der Anlage möglich ist.

## Produktspezifische Planung

Folgende Dokumente sind auf dem TORMAX Extranet unter der Zielgruppe Planung zum entsprechend gewählten Produkt aufgeführt:

- **Verwendungszweck**

Das Produkt ist ausschliesslich für den vorgesehenen Verwendungszweck einzusetzen. Es dürfen nur originale Komponenten verwendet werden, die bei der Prüfung der gesamten Anlage zugelassen wurden.

- **Technische Daten**

Die technischen Daten sind verbindliche Grenzwerte und damit zu berücksichtigen.

- **Massbilder**

Die Massbilder sind wesentliche Hilfsmittel, um das entsprechende Produkt richtig dimensioniert einzusetzen.

- **Lastdiagramme**

Die Lastdiagramme sind auf den konkreten Einsatz anzuwenden, die vorgesehenen Grenzwerte sind einzuhalten.

- **Risikobewertung**

Die Risikobewertung muss objektspezifisch durchgeführt werden. Wichtigster Punkt sind die zu erwartenden Personengruppen, woraus sich ergibt, in welchem Umfang Massnahmen notwendig sind. Im öffentlichen Bereich muss allgemein angenommen werden, dass Personen einen direkten Kontakt mit der Tür als unangenehm empfinden. In besonders empfindlichen Bereichen wie Krankenhäusern, Altenheimen usw. ist der direkte Kontakt mit der Tür zu vermeiden.

## Allgemeine Planung

Die frühzeitige Beachtung folgender Punkte kann die Detailausführung erleichtern, den Komfort und die Sicherheit erhöhen:

- Verkehrswege gerade und hindernisfrei auslegen.
- Vor und hinter der Tür ebene, rutschfeste, schwellenfreie Böden verwenden.
- Treppen oder Stufen im unmittelbaren Verkehrsbereich der Tür vermeiden.
- Ausreichend Platz im Benutzungs- und Sensor-Aktionsbereich der Türautomatikanlage einplanen.
- Beleuchtung der Tür so planen, damit das Begehen gefahrlos möglich ist.
- Direkte Einwirkung von Sonne, Schnee oder Regen auf die Türautomatik vermeiden.
- Sensorik ausreichend dimensionieren, um das Begehen der Tür komfortabel und gefahrlos zu ermöglichen.
- Auf optimale Anwendungsmöglichkeit der Sensoren achten.
- Wenn möglich richtungserkennende Sensoren verwenden für energiesparende, kurze Offenhaltezeiten.
- Nebenschliesskanten wenn möglich abdecken oder die notwendigen Sicherheitsabstände einhalten.
- Transparente Türflügel kennzeichnen.

## TORMAX Training

TORMAX bietet Kurse an, in welchen das notwendige Fachwissen über die einzelnen Produkte und die Sicherheit an Türautomatikanlagen vermittelt wird.